

Mai 2018

erscheint
am 01.05.2018

AMTSBLATT der Gemeinde Lichtenau

www.gemeinde-lichtenau.de



Jahrgang 19, Nr. 5

mit den Ortsteilen Auerswalde, Biensdorf, Garnsdorf, Krumbach,
Merzdorf, Niederlichtenau, Oberlichtenau und Ottendorf

Saisonstart im Sommerbad: Samstag, 12. Mai

Es hat in unserem Sommerbad eine Veränderung in der Badleitung gegeben. Unser langjähriger Schwimmmeister Stephan Kern ist in Vorruhestand gegangen. Seine Nachfolge, und somit die Badleitung, übernahm die erfahrene Schwimmmeisterin Angelika Flade. Sie ist bestrebt für die Zukunft den guten Ruf unse-

res Sommerbades als familienfreundliches Bad aufrecht zu erhalten und attraktiv zu gestalten. Herr Hellmich und Herr Kern werden uns in Zukunft im Sommerbad weiterhin erhalten bleiben.

***Bis bald im Sommerbad Garnsdorf –
die Perle im Chemnitztal.***

Stephan Kern



Die Öffnungszeiten und Eintrittspreise finden Sie auf Seite 5.

Foto: Jens Kern



Öffentliche Bekanntmachung

Haushaltssatzung und Haushaltsplan des Zweckverbandes „Chemnitztalradweg“ für das Haushaltsjahr 2018

I.

Auf Grund von § 76 Abs. 3 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) wird folgende Haushaltssatzung bekannt gemacht:

Haushaltssatzung des Zweckverbandes „Chemnitztalradweg“ für das Haushaltsjahr 2018

Aufgrund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweiligen Fassung hat die Verbandsversammlung in der Sitzung am 13.03.2018 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018, der die für die Erfüllung der Aufgaben des Zweckverbandes voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

im Ergebnishaushalt mit dem

– Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	39.500 EUR
– Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	28.400 EUR
– Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	11.100 EUR
– Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0 EUR
– Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes ordentliches Ergebnis) auf	11.100 EUR
– Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0 EUR
– Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 EUR
– Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	0 EUR
– Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	0 EUR
– Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes Sonderergebnis) auf	0 EUR
– Gesamtbetrag des veranschlagten ordentlichen Ergebnisses auf	11.100 EUR
– Gesamtbetrag des veranschlagten Sonderergebnisses auf	0 EUR
– Gesamtergebnis auf	11.100 EUR

im Finanzhaushalt mit dem

– Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	39.500 EUR
– Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	28.400 EUR
– Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	11.100 EUR
– Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	910.000 EUR
– Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionen auf	920.000 EUR
– Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-10.000 EUR

– Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.100 EUR
– Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR
– Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR
– Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR
– Saldo aus Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag und Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit als Änderung des Finanzmittelbestandes auf	1.100 EUR

festgesetzt.

§ 2

Kredite für Investitionen werden nicht veranschlagt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, der in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf 993.386 EUR festgesetzt.

§ 4

Kassenkredite werden nicht veranschlagt.

§ 5

Als Umlagen werden festgesetzt:
die Verbandsumlage auf 27.000 EUR
die Investitionsumlage auf 60.000 EUR

Claußnitz, den 06. April 2018

gez. **Hermsdorf**
Verbandsvorsitzender

II.

Das Landratsamt des Landkreises Mittelsachsen, Kommunalaufsicht, hat mit Schreiben vom 27.03.2018, Aktenzeichen: 0.003.11150101. ZV CTRW.wa die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung 2018 des Zweckverbandes „Chemnitztalradweg“ wie folgt bestätigt:

1. Die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 des Zweckverbandes „Chemnitztalradweg“ (Beschluss-Nr. CTRW 02/18 der Verbandsversammlung vom 13.03.2018) wird bestätigt.
2. Für den Erlass dieses Bescheides werden keine Kosten erhoben.

III.

Der Haushaltsplan des Zweckverbandes „Chemnitztalradweg“ für das Haushaltsjahr 2018 liegt in der Zeit vom 07.05.2018 bis einschließlich 17.05.2018 im Sekretariat des Rathauses der Gemeinde Claußnitz, Burgstädter Straße 52, 09236 Claußnitz, während der Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung, d.h.

montags in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr
dienstags in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr u. 14.00 bis 16.00 Uhr
donnerstags in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr u. 14.00 bis 18.00 Uhr
sowie zusätzlich, abweichend zur regulären Öffnungszeit
am Mittwoch, dem 09.05.2018 und 16.05.2018
in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr
zu jedermanns Einsichtnahme aus.

IV.

Hinweis: Nach § 4 Abs. 4 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,

4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist

- a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
- b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Claußnitz, den 06.04.2018

gez. **Hermsdorf**, Bürgermeister

Satzung der Gemeinde Lichtenau zur Festlegung der Grundschulbezirke in der Gemeinde Lichtenau im Schuljahr 2019/20

Auf der Grundlage des § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.03.2014 (SächsGVBl. S. 146) in der derzeit gültigen Fassung und des § 25 des Schulgesetzes für den Freistaat Sachsen (Sächsisches Schulgesetz – SächsSchulG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16.07.2004 (SächsGVBl. S. 298) in der derzeit gültigen Fassung hat der Gemeinderat der Gemeinde Lichtenau in seiner Sitzung am 09.04.2018 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Grundschulstandorte

Die Gemeinde Lichtenau führt als Schulträger folgende Grundschulen:

Grundschule Auerswalde,	Am Kirchberg 3 – OT Auerswalde
Grundschule Niederlichtenau,	Merzdorfer Straße 1 – OT Niederlichtenau
Grundschule Ottendorf,	Schulstraße 17 – OT Ottendorf.

Die Gemeinde Lichtenau bestimmt für das Schuljahr 2019/20 die Schulbezirke für die Grundschulen gemäß § 25 Abs. 2 Satz 2 SächsSchulG. Die Zuordnung der Grundschulen zu den Schulbezirken ergibt sich aus den §§ 2, 3 und 4 dieser Satzung und gilt für das Schuljahr 2019/20 für die Anmeldung der Schüler für die Klasse 1 sowie für alle Neuaufnahmen und Zuzüge.

Die Grundschüler besuchen bis zum Abschluss der 4. Klasse die Grundschulen des Schulbezirks, der mit dieser Satzung festgelegt wird.

§ 2

Schulbezirk der Grundschule Auerswalde

Der Schulbezirk der Grundschule Auerswalde umfasst das Gebiet des Ortsteils Auerswalde.

§ 3

Schulbezirk der Grundschule Niederlichtenau

Der Schulbezirk der Grundschule Niederlichtenau umfasst das Gebiet der Ortsteile Oberlichtenau, Niederlichtenau und Merzdorf.

§ 4

Schulbezirk der Grundschule Ottendorf

Der Schulbezirk der Grundschule Ottendorf umfasst das Gebiet der Ortsteile Garnsdorf, Ottendorf, Krumbach, Biensdorf.

§ 5

Schlussbestimmungen

Die Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Lichtenau, 10.04.2018

Siegel

Andreas Graf, Bürgermeister

Hinweis: Die vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekanntgemacht. Nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 2 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung der nach Satz 3 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 2 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: Montag, 14. Mai 2018, 12.00 Uhr im Rathaus Lichtenau (Erdgeschoss Zimmer 1.08), oder per E-Mail: post@gemeinde-lichtenau.de

Herausgeber: Gemeinde Lichtenau, Auerswalder Hauptstraße 2, Tel.: 03 72 08 / 8 00 10, Fax: 03 72 08 / 8 00 55
E-Mail: post@gemeinde-lichtenau.de, www.gemeinde-lichtenau.de

Verantwortlich für den Inhalt: amtlicher Teil: Andreas Graf, Bürgermeister
nichtamtlicher Teil: die Redaktion

Verantwortlich für Anzeigen/Design/Druck: Druckerei Willy Gröer GmbH & Co. KG, Kalkstraße 2, 09116 Chemnitz
Tel.: 03 71 / 8 14 93 - 0, Fax: 03 71 / 8 14 93 - 22, anzeigen@druckerei-groerer.de

Verantwortlich für die Verteilung: VBS Logistik GmbH, Tel.: 03 71 / 33 20 01 51



Ortsübliche Bekanntmachung

Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom Montag, dem 09.04.2018

B 2018 – 21

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Satzung zur Festlegung der Grundschulbezirke in der Gemeinde Lichtenau im Schuljahr 2019/20 gemäß Anlage.

B 2018 – 22

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Grünflächenpflege im Bereich der Altgemeinde Ottendorf als Rahmenvertrag für die Jahre 2018, 2019, 2020 sowie mit Verlängerungsoption 2021 und 2022 an den, den Anforderungen genügenden, preisgünstigsten Bieter zu vergeben:

LOS	Leistung	Auftragssumme brutto pro Jahr	Bieter
3	Grünpflegearbeiten Ortschaft Ottendorf mit den Ortsteilen Ottendorf, Biensdorf und Krumbach	29.905,97 EUR	Garten- u. Landschaftsbau Dresden GmbH, Ringstraße 17, 01468 Moritzburg/Boxberg

B 2018 – 23

Der Gemeinderat Lichtenau stellt einstimmig fest, dass durch die 16. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Frankenberg/Sa. mit Planstand November 2017 die Belange der Gemeinde Lichtenau nicht beeinträchtigt werden.

B 2018 – 24

Der Gemeinderat Lichtenau stellt einstimmig fest, dass durch die 5. Ergänzung und 19. Änderung des Flächennutzungsplanes der

Stadt Frankenberg/Sa. mit Planstand November 2017 die Belange der Gemeinde Lichtenau nicht beeinträchtigt werden.

B 2018 – 25

Der Gemeinderat Lichtenau stellt einstimmig fest, dass durch die 20. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Frankenberg/Sa. mit Planstand Vorentwurf Dezember 2017 die Belange der Gemeinde Lichtenau nicht beeinträchtigt werden.

B 2018 – 26

Der Gemeinderat Lichtenau stellt einstimmig fest, dass durch den Bebauungsplan Nr. 18 „Zschopauaue/Landesgartenschau“ der Stadt Frankenberg in der Fassung als Vorentwurf vom Januar 2018 die Belange der Gemeinde Lichtenau nicht beeinträchtigt werden.

B 2018 – 27

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Bürgermeister zur Unterzeichnung der Sponsoringvereinbarung mit eins energie in sachsen GmbH Co. KG für das Projekt „Fahrsicherheitstraining für Freiwillige Feuerwehren der Region“ (gemäß Anlage) zu ermächtigen.

B 2018 – 28

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die in der Anlage aufgeführten Spenden anzunehmen.

Nach § 40 Abs. 2 SächsGemO können die Beschlüsse und die zugehörigen Anlagen in ihrem vollen Wortlaut in der Gemeindeverwaltung zu den Öffnungszeiten eingesehen werden.

Andreas Graf, Bürgermeister

Aus dem Rathaus



Informationen aus der Hauptverwaltung

Aus der Sitzung des Gemeinderates am 09.04.2018

Es berichtete der Bürgermeister zu Beginn der Sitzung, dass an der Einmündung der Mittweidaer Straße im OT Ottendorf zur S 200 Tempo 70 angeordnet und aufgestellt wurde. Zuletzt kam es vermehrt zu Unfällen.

Er erläuterte weiterhin, dass die Gemeindehomepage nun auch auf das Beteiligungsportal Sachsen (<https://buergerbeteiligung.sachsen.de>) verweist. Hier können Bürger komfortabel z.B. zu Planungsvorhaben Stellung nehmen. Ein Termin im Rathaus entfällt, da alle Planungsunterlagen dort einsehbar sind.

Die neue Badesaison beginnt am 12.05.2018 mit neuen Gesichtern, so Andreas Graf. Neu gewonnen werden konnte Angelika Flade. Der bisherige Schwimmmeister Stephan Kern wurde in den Ruhestand verabschiedet, bleibt aber geringfügig im Bad beschäftigt. Weiterhin erhalten bleibt Oliver Hellmich dem Badteam.

Um Verkehrsbehinderungen zu vermeiden, kommt an der Schafgasse vor der Niederlichtenauer Turnhalle ein Parkverbot.

Im Ortsteil Märzdorf ändert sich die Verkehrsregelung. An der Einmündung der Ziegeleistraße wird ein Stoppschild aufgestellt. An der Gartenstraße wird ein Verkehrsspiegel die Einsehbarkeit erleichtern.

Durch den Beschluss über die Schulbezirke des Gemeinderates und der sich günstig entwickelnden Schülerzahlen können auf absehbare Zeit in allen drei Grundschulen neue erste Klassen gebildet werden. Der Bürgermeister ergänzte, dass auch die Regelungen des im neuen Schuljahr in Kraft tretenden Schulgesetzes bereits in der neu beschlossenen Satzung und in der kommunalen Planung berücksichtigt werden konnten.

Umfangreich wurde der Gemeinderat über Planungsvorhaben der Stadt Frankenberg/Sa. im Zusammenhang mit der Landesgartenschau 2019 durch den Bauamtsleiter Kersten Pilz informiert. Die Mitglieder des Gemeinderates stellten fest, dass Entwicklungsbelange der Gemeinde Lichtenau dadurch aber nicht beeinträchtigt werden.

Nach der Annahme von Spenden wurden in der Bürgerfragestunde Reparaturen in den verschiedenen Ortsteilen thematisiert. Insbesondere nach dem Sturm wurden aus wirtschaftlichen Gründen größere Reparaturaufträge gebildet. Die Abarbeitung dauert an. Im Zuge dessen wurden zahlreiche Leuchtpunkte in der Waldsiedlung gereinigt und mit LED Technik ausgestattet. Hierdurch wird nicht nur das Ortsbild verbessert, sondern auch die Verkehrssicherheit erhöht. Im Bereich der Waldstraße, OT Niederlichtenau sind die Arbeiten noch nicht beendet.

Aus der Mitte des Gemeinderates wurde die neue farbige Gestaltung des Amtsblattes hervorgehoben.

Im nichtöffentlichen Teil befasste sich der Gemeinderat mit Fragen der Verwaltungsorganisation.

Martin Lohse,
Referent

Warnung der Bevölkerung bei Großschadensereignissen und Katastrophen – Sirenen werden am 5. Mai 2018 im gesamten Landkreis Mittelsachsen getestet

Am **05.05.2018 um 11.00 Uhr**, wird das Landratsamt Mittelsachsen zum dritten Mal das Signal zur „Warnung der Bevölkerung“ von den Leitstellen Feuerwehr / Rettungsdienst Freiberg im Zusammenwirken mit der integrierten Rettungsstelle

(IRLS) Chemnitz zur Auslösung bringen. Dabei soll die Funktionstüchtigkeit der Sirenen in Abstimmung mit den Gemeinden und dem Landratsamt Mittelsachsen durchgeführt und überprüft werden. Eine Durchsage über die Rundfunkanstal-

ten wird bei der Probealarmierung **nicht erfolgen**. Bitte beachten Sie das untenstehende Merkblatt!

Renate Buschmann
Sachbearbeiterin Hauptverwaltung

Merkblatt über die Sirensignale im Freistaat Sachsen und über allgemeine Verhaltensregeln bei Auslösung von Sirensignalen

1. Signalprobe

1 Ton von 12 Sekunden Dauer
(immer mittwochs 15.00 Uhr)



2. Feueralarm

3 Töne von je 12 Sekunden Dauer mit
12 Sekunden Pause



3. Warnung vor einer Gefahr –

**Rundfunkgerät einschalten und auf
Durchsagen achten!**

6 Töne von jeweils 5 Sekunden Dauer
mit 5 Sekunden Pause (1 Min. Heulton)



Verhaltensregeln:

- Schalten Sie Ihr Rundfunkgerät ein und achten Sie auf Durchsagen!
- Informieren Sie Ihre Nachbarn und Straßenpassanten über die Durchsagen!
- Helfen Sie älteren und behinderten Menschen.

Informieren Sie ausländische
Mitbürger!

- Befolgen Sie die Anweisungen der Behörden genau!
- Telefonieren Sie nur falls dringend nötig! Fassen Sie sich kurz!

Die Hilfskräfte sind auf freie Telefonleitungen angewiesen – besonders in den Mobilfunknetzen!

- Sind Sie selbst und Ihre Nachbarn von Schäden nicht betroffen: Bleiben Sie dem Schadensgebiet fern! – Schnelle Hilfe braucht freie Wege!

Korrektur zum Feuerwehreinsatz vom 26.02.2018

26.02.2018, 19.36 Uhr –
OF Garnsdorf, OF Auerswalde,
OF Oberlichtenau
Garnsdorf, Garnsdorfer Hauptstraße,
Schornsteinbrand

Einsätze der Feuerwehren im Monat März 2018

03.03.2018, 17.59 Uhr –
OF Ottendorf, OF Krumbach,
OF Oberlichtenau
Ottendorf, Feldstraße,
Schornsteinbrand

Röber,
Gemeindewehrleiter

Öffnungszeiten und Eintrittspreise Sommerbad Garnsdorf

Öffnungszeiten 2018

Zeitraum	Wochentage	Öffnungszeiten
Sa., 12. Mai bis 31. Mai	Montag – Sonntag	10.00 – 19.00 Uhr
1. Juni bis 31. August	Montag – Freitag Samstag Sonntag / Feiertag	09.00 – 20.00 Uhr 10.00 – 20.00 Uhr 09.00 – 19.00 Uhr
1. September bis So., 16. September	Montag – Sonntag	11.00 – 19.00 Uhr

Wetterabhängig können die Öffnungszeiten des Bades eingeschränkt bzw. auch verlängert werden. Bitte informieren Sie sich diesbezüglich unter der Telefonnummer 037208/2310 (täglich aktuelle Bandansage).

Eintrittspreise

Tageskarte Erwachsene	3,00 EUR	Zehnerkarte Kinder	14,00 EUR
Tageskarte Kinder	2,00 EUR	Saisonkarte Erwachsene	50,00 EUR
Feierabendkarte (2 h vor Badschließung)	1,50 EUR	Saisonkarte Kinder	30,00 EUR
Familientageskarte (2 Erw. mit bis zu 3 Kindern)	7,50 EUR	Gruppenkarte Kinder (ab 8 Kinder)	0,70 EUR
Zehnerkarte Erwachsene	27,00 EUR	Aufsichtsperson	1,50 EUR

Anreise

Garnsdorfer Hauptstraße 104d, OT Garnsdorf, 09244 Lichtenau



Jugendfeuerwehr Garnsdorf

- Du ...** suchst ein Hobby?
- Du ...** schaust aus dem Fenster, wenn die Sirene heult?
- Du ...** willst das Feuerwehrauto genauer kennenlernen?
- Du ...** willst wissen, was man macht wenn es brennt?
- Du ...** hast Lust auf Spiel, Spaß und Technik?
- Du ...** bist mindestens 8 Jahre alt?



Dann werde **Du ...** ein Teil der **Jugendfeuerwehr Garnsdorf** und komme am **27.05.2018** um **10.00 Uhr** zum Schnupperdienst zu uns ins Gerätehaus (gern mit deinen Eltern)!!!

Marco Winkler

Informationen aus der Bauverwaltung

Wohnungsangebote

2-Raum-Wohnung zu vermieten Am Sportplatz 7

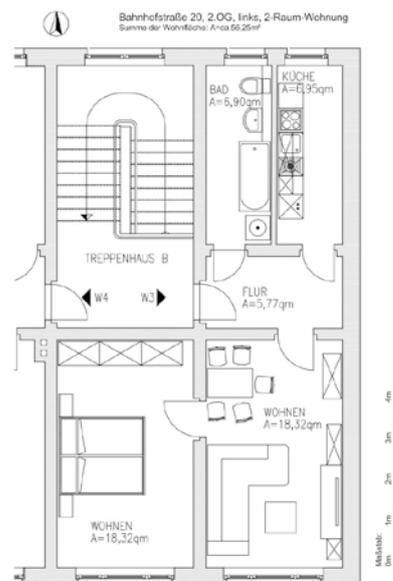
Lage:.....EG links
 Fläche:.....ca. 62,61 m²
 Wohnung mit Keller und Balkon
 Kaltmiete280,00 EUR
 Betriebs-/Heizkosten..... 130,00 EUR
Gesamtmiete..... 410,00 EUR
 Kaution 840,00 EUR
 (3 Kaltmieten)
 Die Wohnung ist ab sofort verfügbar.



Grundriss mit beispielhafter Einrichtung,
 Die Darstellung der Sanitäreinrichtung kann abweichen.

2-Raum-Wohnung zu vermieten Bahnhofstraße 20

Lage:..... 2. OG links
 Fläche:.....ca. 56,25 m²
 Zur Wohnung gehört ein Keller.
 Kaltmiete248,00 EUR
 Betriebs-/Heizkosten..... 107,00 EUR
Gesamtmiete..... 355,00 EUR
 Kaution 744,00 EUR
 (3 Kaltmieten)
 Die Wohnung ist ab sofort verfügbar.



Grundriss mit beispielhafter Einrichtung,
 Die Darstellung der Sanitäreinrichtung kann abweichen.

Hinweis: Die Angebote gelten vorbehaltlich Zwischenvermietungen. Änderungen sind vorbehalten.

Ansprechpartnerin: Stefanie Buchholtz, Tel. 037208/80040, E-Mail: stefanie.buchholtz@gemeinde-lichtenau.de

Straßensperrungen und Verkehrseinschränkungen Mai 2018

Ort	Zeitraum	Verkehrseinschränkungen	Grund
OT Oberlichtenau			
Obere Hauptstraße (S204) Bahnhofstraße	Mai – Juni	Bauarbeiten an der S204 im Einmündungsbereich der Bahnhofstraße – Ampelregelung – Einschränkungen in Bereichen von Zufahrten und des Gehweges im gesamten Baustellenbereich möglich – halbseitige Verkehrseinschränkungen möglich	Straßenbau S204 Ortsdurchfahrt Oberlichtenau
Bahnweg		Vollsperrung für Kfz, Fußgängerverkehr wird gewährleistet	Herstellung einer Umfahrung für PKW Auerwalder Straße – Bahnhofstraße
Bahnhofstraße/Waldstraße	Mai – Juni	Halbseitige Verkehrseinschränkung im Bereich Bahnhofstr. 28 – 30 kurzzeitige Vollsperrung gemäß örtlicher Beschilderung	Verlegung Breitbandkabel
Lärchenweg	bis Juni	Halbseitige Verkehrseinschränkung	Rohr- und Kabelverlegung
Waldstraße (zw. Badstraße und Bahnhofstraße)	voraussichtl. ab Ende Mai bis Juni	Halbseitige Sperrung außer Linienverkehr	Straßenentwässerung
OT Ottendorf			
Hauptstraße (Brückenbauwerk über den Dorfbach Höhe Einmündung „Pappelweg“)	ab sofort	Einschränkung der Brückenbelastung auf 16 t tatsächliches Gewicht	Brückenschäden
			Andreas Graf, Bürgermeister



Informationen anderer Behörden und Verbände

Engagement sucht Arbeitsplatz!

Über 30.000 sächsische Schülerinnen und Schüler suchen Arbeitsplätze für einen guten Zweck. Unterstützen auch Sie Sachsens größte Jugendsolidaritätsaktion!

Am **26. Juni 2018** beteiligen sich bereits zum 14. Mal tausende junge Sachsen am Aktionstag von „genialsozial – Deine Arbeit gegen Armut“. Mehr als 30.000 Schülerinnen und Schüler aus über 270 sächsischen Schulen engagieren sich für einen guten Zweck und suchen hierfür einen Arbeitsplatz. Das erarbeitete Geld wollen die jungen Menschen spenden, um damit soziale Projekte weltweit und in Sachsen zu unterstützen. Neben vier Projekten in Ghana, Tibet, Mosambik und auf den Philippinen, die sich vor allem der Verbesserung von Lebens- und Bildungsbedingungen widmen, kommt das Engagement außerdem ca. 200 lokalen Initiativen in den sächsischen Regionen zu Gute.

Die Aktion ermutigt junge Menschen, sich aktiv an gesellschaftlichen Themen zu beteiligen und gibt ihnen die Möglichkeit, lokal und global Verantwortung zu übernehmen. Durch das Programm „genialsozial“ bekommen Jugendliche unkompliziert Einblick in verschiedene Berufsfelder und können erste Kontakte zur lokalen Wirtschaft knüpfen –

Eine gute Gelegenheit, Anreize für berufliche Perspektiven in der Heimatregion zu entdecken.

ArbeitgeberIn kann jedeR sein, egal ob Unternehmen, Vereine, öffentliche Einrichtungen oder Privatpersonen. Die SchülerInnen verrichten einfache Hilfstätigkeiten, die schon lange mal erledigt werden sollten und für die im Alltag oft die Zeit fehlt.

Wenn Sie den Schülerinnen und Schülern Ihrer Region helfen möchten und einen Arbeitsplatz zur Verfügung stellen können, dann melden Sie sich einfach in der Sächsischen Jugendstiftung unter 0351/32371 9012 oder stellen Sie Ihren Ein-Tages-Job unter www.saechsische-jugendstiftung.de/jobprofile online bereit.

Hintergrundinformation

Lokal und global Verantwortung übernehmen – das ist die Idee des Programms „genialsozial – Deine Arbeit gegen Armut“. Am Aktionstag, dem 26.06.2018, beteiligen sich über 30.000 Schülerinnen und Schüler aus über 270 sächsischen Bildungseinrichtungen. Mit dem erarbeiteten Geld werden Projekte der Entwicklungszusammenarbeit weltweit und soziale Initiativen vor Ort

in Sachsen unterstützt. Zur Auswahl der Global-Projekte treffen sich jedes Jahr im Januar etwa 100 Botschafterinnen und Botschafter der beteiligten Schulen, um selbst zu entscheiden, welche Projekte mit dem erarbeiteten Geld gefördert werden sollen. 30% des Geldes fließen zurück an die Schulen – um gegen soziale Not vor der eigenen Klassenzimmertür aktiv zu werden.

„genialsozial“ ist ein Programm der Sächsischen Jugendstiftung mit inhaltlicher Unterstützung durch das Entwicklungspolitische Netzwerk Sachsen e.V.; der Ostdeutsche Sparkassenverband und die Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien sind Hauptsponsor. Ministerpräsident Michael Kretschmer ist Schirmherr dieser größten sächsischen Jugendsolidaritätsaktion. Weitere Informationen unter www.genialsozial.de.

Kontakt:

Jana Sehmisch

Programmleiterin „genialsozial – Deine Arbeit gegen Armut“
Sächsische Jugendstiftung
Weißeritzstraße 3 – 01067 Dresden
Tel.: 0351/323719012
Fax: 0351/32371909
E-Mail: info@genialsozial.de



EKM Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH

Frauensteiner Straße 95, 09599 Freiberg

Giftfrei in den Frühling starten – Das Schadstoffmobil fährt durch den Landkreis

Am 5. März startete das Spezialfahrzeug für giftige Abfälle die Frühjahrstour durch den Landkreis Mittelsachsen.

Lichtenau OT Auerswalde	Am Rathaus	17.05.	18.00 – 19.00 Uhr
Lichtenau OT Auerswalde	Parkplatz am Sportplatz	17.05.	09.30 – 10.30 Uhr
Lichtenau OT Garnsdorf	Parkplatz Sommerbad/Standplatz Glascontainer	17.05.	10.45 – 11.45 Uhr
Lichtenau OT Krumbach	Wendeschleife Denkmal	17.05.	14.15 – 15.15 Uhr
Lichtenau OT Merzdorf	Schulbushaltestelle	17.05.	15.30 – 16.30 Uhr
Lichtenau OT Niederlichtenau	Kirchgasse/Parkplatz vor dem Friedhof	17.05.	16.45 – 17.45 Uhr
Lichtenau OT Ottendorf	Verwaltungsgelände der LWG / Am Bahnhof 21	17.05.	13.00 – 14.00 Uhr

Die giftigen Abfälle sind **unbedingt** persönlich beim Personal abzugeben. Unbeaufsichtigt abgestellte Gifte gefährden Kinder, Tiere und die Umwelt. **Bis zu 30 Liter** bzw. 30 Kilogramm werden **kostenfrei** angenommen. Weil das Mobil nur begrenzt Platz hat, können größere Mengen nicht mitgenommen werden. Diese können im Zwischenlager für Sonderabfall bis 60 Kilogramm oder Liter kostenfrei abgegeben werden.

Problemstoffe sind z.B.:

- Öl-, Nitro-, Alkydharzlacke und -farben,

- Haushalt- und Fotochemikalien,
- Abbeiz- und Holzschutzmittel,
- Düngemittel,
- Fleckenentferner, Löse- und Desinfektionsmittel,
- Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel,
- Spraydosen mit Restinhalten,
- Klebstoffe,
- Quecksilber-Thermometer,
- Öle,
- Feuerlöscher und
- Behältnisse mit unbekanntem Inhalt.

Asbest, Teerpappen, Eternit und Gasflaschen nimmt das Schadstoffmobil **nicht** mit. Diese Abfälle werden im Zwischenlager für Sonderabfall in Freiberg, Schachtweg 6, **kostenpflichtig** angenommen. Bei der Anlieferung von Asbest ist vorher ein kostenfreier Sack (big bag) abzuholen.

Sie sind nicht sicher, ob Ihr Abfall angenommen wird? Rufen Sie uns einfach an: Abfallberatung der EKM Telefon 03731/2625-41 und -42.

Solveig Schmidt



Termine, Öffnungszeiten, wichtige Rufnummern

Die nächste Gemeinderatssitzung findet **am Montag, dem 07.05.2018**, im Ratssaal der Gemeinde Lichtenau, Auerswalder Hauptstraße 2 um 19.00 Uhr statt. Die Tagesordnung zu den Sitzungen des Gemeinderates werden nach unserer Bekanntmachungssatzung an der Anschlagtafel OT Auerswalde, Auerswalder Hauptstraße 2 (Rathaus) und an der Anschlagtafel OT Ottendorf, Schulstraße 15 (Zur Amtsstube) ausgehängt und zusätzlich werden die Tagesordnungen auch auf unserer Homepage www.gemeinde-lichtenau.de unter der Rubrik „**Rathaus, Bürgermeister & Gemeinderat**“ veröffentlicht.

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Andreas Graf:

nach telefonischer Vereinbarung von Ort und Zeit unter 03 72 08 / 8 00 69

Gemeindeverwaltung im **Rathaus Lichtenau**, Auerswalder Hauptstraße 2 in 09244 Lichtenau – Telefon (auch bei Hochwasserfragen): 03 72 08 / 8 00 10

Fax: 037208/80055
E-Mail: post@gemeinde-lichtenau.de
Internet: www.gemeinde-lichtenau.de

Öffnungszeiten:

Montag: 13.00 – 16.00 Uhr
Dienstag: 9.00 – 12.00 Uhr und
13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 13.00 – 16.00 Uhr
Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr

Am Montag, dem 30.04.2018, und am Freitag, dem 11.05.2018, ist das Rathaus geschlossen.

Sprechzeit der Friedensrichter – Herr Peter Wirth oder Herr Andreas Schröcke: **regelmäßig am ersten Dienstag des Monats**, 15.30 – 18.00 Uhr, im Rathaus Lichtenau (Erdgeschoss Zimmer 1.07)

Dienstag, den 08.05.2018

Öffnungszeiten:

Bücherei – Oberlichtenau
Bahnhofstraße 9 (Villa)
dienstags von 10.00 bis 17.00 Uhr geöffnet (Telefon-Nr.: 03 72 08 / 88 41 67)

Veränderte Öffnungszeiten wegen Urlaub:
Am 08.05. von 10.00 bis 12.00 Uhr und am 29.05. von 12.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.

DRK Kinder- und Jugendtreff

Auerswalder Str. 8
Tel.-Nr.: 037208/884481
Montag: geschlossen
Di. – Do.: 11.00 – 17.30 Uhr
Freitag: 11.00 – 19.00 Uhr
Jeden 1. und 3. Samstag im Monat:
11.00 – 17.30 Uhr

Wichtige Rufnummern:

Polizei – Notruf 110

Feuerwehr, Rettungsdienst – Notruf 112

Krankentransport Telefon: 03731/19222

FAX Leitstelle Freiberg 03731/32225
(auch für Gehörlose)

E-Mail Leitstelle Freiberg

rettungsleitstelle@landkreis-mittelsachsen.de

Havarie Trinkwasser / Abwasser

ZWA Hainichen

Tel.: 0151/12 644 995, www.zwa-mev.de

Trinkwasser RZV Lugau / Glauchau

Tel.: 03763/405-4050, www.rzv-glauchau.de

Havarie Elektroenergie MITNETZ

– Notdienst

Tel.: 0800/2305070, www.enviam.de

Havarie Erdgas inetz
Tel.: 0800/111148920

Polizeirevier Mittweida
Tel.: 03727/980-100

Hochwasserinformationen
www.hochwasserzentrum.sachsen.de
www.smul.sachsen.de/lfulg

Informationen zum Hochwasserschutz an der Zschopau:
<http://www.ps-frankenberg.de>
Sprachansage Hochwasserwarnungen
Information Tel.: 0351/8 92 82 61
Messwertansage im Landeshochwasserzentrum Tel.: 0351/8928260

MDR-Videotext ab Seite 530
Information Aktuelle Wasserstände

Landkreis Mittelsachsen
(auch bei Hochwasserfragen)
Tel.: 03731/799-0
www.landkreis-mittelsachsen.de

Waldbrandwarnungen:
www.landkreis-mittelsachsen.de Aktuelles
• Waldbrandwarnstufen
www.smul.sachsen.de/sbs/
• aktuelle Waldbrandgefährdung
• Liste der Warnstufen
www.gemeinde-lichtenau.de
• aktuelle Waldbrandstufen

und an den amtlichen Bekanntmachungstafeln OT Auerswalde, Auerswalder Hauptstraße 2 (Rathaus) und an der Anschlagtafel OT Ottendorf, Schulstraße 15

Sprechzeiten der Bürgerpolizisten

Die gemeinsam für Lichtenau und Frankenberg tätigen Bürgerpolizisten haben feste Sprechzeiten:

In **Lichtenau** sind die Bürgerpolizisten jeden 2. Dienstag im Monat im Rathaus, Auerswalder Hauptstraße 2; Zi. 1.07, von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr persönlich erreichbar.

Martin Lohse,
Referent



Veranstaltungen

So., 06.05.2018 10.00 – 18.00 Uhr	Frühlingsfest Ort: Olipark Lichtenau, Sachsenstraße 9, 09244 Lichtenau 10.00 – 12.00 Uhr Frühschoppen mit DJ Steffen Klöden, 12.00 – 14.00 Uhr „Daniel and the Glasses“, 14.30 – 16.00 Uhr „De Randfichten“, 16.30 – 18.00 Uhr „Bandana“
Di., 08.05.2018	Ausfahrt mit Dähne-Busreisen ins Leipziger Seenland Veranstalter: Seniorenclub e.V. Auerswalde, Anfragen an Lothar Schreiter, Tel. 037208/4238
Di., 08.05.2018 13.00 – 14.00 Uhr	Untersuchung von Wasser- und Bodenproben Ort: Rathaus Lichtenau, Auerswalder Hauptstraße 2, 09244 Lichtenau Gegen einen Unkostenbeitrag kann das Wasser sofort auf den pH-Wert und die Nitratkonzentration untersucht werden. Dazu sollten Sie frisch abgefülltes Wasser (ca. 1 Liter) in einer Mineralwasserflasche mitbringen. Auf Wunsch kann die Probe auch auf verschiedene Einzelparameter z.B. Schwermetalle oder auf Brauchwasser- bzw. Trinkwasserqualität überprüft werden. Weiterhin werden auch Bodenproben für eine Nährstoffbedarfsermittlung entgegengenommen. Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, so dass insgesamt ca. 500 Gramm der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen.
Do., 10.05.2018 10.00 Uhr	Tag der offenen Tür Ort: Freiwillige Feuerwehr Auerswalde, Am Erlbach 4, 09244 Lichtenau Wir laden herzlich ein, zu Himmelfahrt ein paar schöne Stunden mit uns zu verleben. Dieses Jahr haben wir uns ganz viel Mühe gegeben und für unsere kleinen Gäste viele Überraschungen organisiert. Es gibt zum Beispiel eine Tombola, einen Bastelstand und tolle Glitzertattoos zu entdecken. Gern könnt ihr auch unser Feuerwehr-auto inspizieren. Für die Verpflegung ist wie immer mit Leckerein vom Grill und kühlen Getränken gesorgt. Neu: In diesem Jahr bieten wir unseren Gästen auch Kaffee und leckeren Kuchen an.
Sa., 12.05.2018 10.00 – 11.30 Uhr	5. Pflanzentausch Ort: Siedlerheim, Rudolf-Breitscheid-Straße, 09244 Lichtenau Der Siedlerverein „Auerswalde Ost e.V.“ lädt seine Mitglieder und alle Hobbygärtner dazu ein. Auch wer keine geeigneten Tauschobjekte hat, ist bei uns herzlich willkommen und kann Pflanzen aussuchen.
So., 20.05.2018 10.00 Uhr	20 Jahre dorfgalerie auerswalde e.V. Ort: dorfgalerie auerswalde, Am Erlbach 4, 09244 Lichtenau Abschluss Holzbildhauer-Pleinair, Brandskulpturen, Rakubrand; antiquarische Bücher, Floristik, Lederworkshop, Linoldruck, Modenschau, historische Sofortfotos; Lesung – Martina Schubert; Musik – Caputocliques, KarateMilchTiger unplugged, Matthias Mach, Andi Valandi und Band; Getränke, Rostbratwürste, Kaffee und Kuchen
Fr., 25.05.2018 15.00 u. 18.00 Uhr	Zirkusprojekt Ort: Sportplatz Ottendorf, Schulstraße 15, 09244 Lichtenau Zirkusprojekt aller 3 Grundschulen und der Kindertagesstätten
Sa., 26.05.2018 10.00 u. 14.00 Uhr	Zirkusprojekt Ort: Sportplatz Ottendorf, Schulstraße 15, 09244 Lichtenau Zirkusprojekt aller 3 Grundschulen und der Kindertagesstätten

Noch mehr Veranstaltungen finden Sie im Internet auf www.gemeinde-lichtenau.de. Gern können Sie Ihr Fest, Ihren Vortrag und Ihre Ausstellung online eintragen: <http://www.gemeinde-lichtenau.de/veranstaltung-eintragen.html>



Foto: Manfred Mehner

93. Geburtstag von Lisa Teichmann aus dem Ortsteil Garnsdorf am 12. Februar



Foto: Manfred Mehner

80. Geburtstag von Elfriede Fritsche aus dem Ortsteil Auerswalde am 19. März



Foto: Andreas Graf

Bürgermeister Andreas Graf gratuliert Gerhard Müller aus dem Ortsteil Garnsdorf zum 91. Geburtstag



Foto: Manfred Mehner

80. Geburtstag von Siegfried Klemm aus dem Ortsteil Auerswalde am 19. März



Foto: Manfred Mehner

85. Geburtstag von Horst Esche aus dem Ortsteil Auerswalde, Manfred Mehner (l) gratuliert in Vertretung des Bürgermeisters



Foto: Manfred Mehner

85. Geburtstag von Ewald Hausmann aus dem Ortsteil Garnsdorf am 19. März



Foto: Carola Fuchs

Rückbau des ehemaligen Schulhauses A, hier entsteht Betreutes Wohnen

Gratulationen

Zum 55. Ehejubiläum gratulieren wir

am **11.05.** Manfred und Helga Kohnert aus dem Ortsteil Ottendorf
am **18.05.** Winfried und Liane Diekert aus dem Ortsteil Auerswalde
am **18.05.** Hans-Ehrenfried und Inge Schmidt aus dem Ortsteil Auerswalde

Zum 60. Ehejubiläum gratulieren wir

am **17.05.** Rolf und Inge Oelschlägel aus dem Ortsteil Auerswalde
am **17.05.** Karl-Heinz und Christa Preußner aus dem Ortsteil Auerswalde
am **24.05.** Gerhard und Margarete Wiedemann aus dem Ortsteil Ottendorf

Wir wünschen alles Gute und viele glückliche Ehejahre.

*Die Mitglieder des Gemeinderates, die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung
und Ihr Bürgermeister Andreas Graf*

Wir gratulieren den Jubilaren unserer Gemeinde Lichtenau

aus dem Ortsteil Auerswalde

Hans-Ehrenfried Schmidt am 18.05.2018 zu 80 Jahren
Charlotte Schutt am 03.05.2018 zu 80 Jahren
Siegfried Tröger am 22.05.2018 zu 75 Jahren
Gerlinde Walther am 23.05.2018 zu 75 Jahren
Heidrun Barth am 31.05.2018 zu 70 Jahren
Helmut Seidler am 10.05.2018 zu 70 Jahren
Werner Sommer am 30.05.2018 zu 70 Jahren

aus dem Ortsteil Biensdorf

Gerhard Schumann am 07.05.2018 zu 80 Jahren

aus dem Ortsteil Niederlichtenau

Jutta Schumann am 09.05.2018 zu 90 Jahren

aus dem Ortsteil Oberlichtenau

Christa John am 01.05.2018 zu 80 Jahren
Angela Förster am 27.05.2018 zu 70 Jahren

aus dem Ortsteil Ottendorf

Hermann Schindel am 26.05.2018 zu 85 Jahren
Hannelore Siegel am 09.05.2018 zu 80 Jahren
Stefan Orth am 20.05.2018 zu 75 Jahren
Frank Spranger am 10.05.2018 zu 70 Jahren

Sie wurden nicht oder nicht richtig genannt?

Dann schreiben Sie uns: Gemeinde Lichtenau, Auerswalder Hauptstraße 2, 09244 Lichtenau.
Auf Wunsch holen wir gern die Gratulation zu Ihrem Jubiläum im Amtsblatt nach.

Martin Lohse, Referent

Weitere Informationen

Ihre Fahrbibliothek kommt

OT Auerswalde

Auerswalder Hauptstraße 221,
gegenüber Rittergut
montags 15.45 – 17.15 Uhr
14.05.

OT Krumbach

An der Feuerwache
Dorfstraße 13
mittwochs 15.45 – 17.00 Uhr
23.05.

OT Ottendorf

An der Bahnbrücke
mittwochs 13.30 – 15.30 Uhr
23.05.

Kontakt: Kreis- und Fahrbibliothek Mittweida, Falkenauer Straße 15, 09661 Hainichen,
Telefon: 03 72 07 - 993 20, Telefax: 03 72 07 - 993 22, Handy Bus: 01 70 - 7 61 89 61, E-Mail: fahrbibliothek@web.de



Buchempfehlungen der Bücherei Oberlichtenau



Elisabeth Herrmann
Das Dorf der Mörder

„An einem Frühlingstag im Mai ereignet sich ein unfassbarer Mord im Berliner Tierpark. Als Sanela Beara, eine junge Streifenpolizistin, am Schauplatz eintrifft, herrscht Aufruhr. Nur wenige Tage später wird der Öffentlichkeit die geständige Mörderin Charlie Rubin präsentiert, doch Beara hat Zweifel. Auch der Psychologe Jeremy Saaler, der an einem Gutachten über Charlies Zurechnungsfähigkeit beteiligt ist, will nicht an Rubins Schuld glauben. Beide hegen den Verdacht, dass

der Mord mit Charlies Kindheit in einem kleinen Dorf Brandenburg verknüpft ist. Eine düstere Fährte führt sie nach Wendisch Bruch – ins Visier eines Gegners, der die Totenruhe im Dorf um jeden Preis bewahren will ...“

Felix Bernhard
Dem eigenen Leben auf der Spur
(Als Pilger auf dem Jakobsweg)

„Allen Widerständen zum Trotz pilgerte Felix Bernhard drei Mal auf dem Jakobsweg und machte das Unmögliche möglich: 2450 Kilometer hat er auf dem Pilgere inzwischen zurückgelegt. Er überwand steile Pässe und

endlose Ebenen unter sengender Sonne und strömenden Regen. Alleine und – im Rollstuhl. Mit dieser Pilgerreise lässt sich Felix Bernhard jedoch nicht nur auf ein waghalsiges Abenteuer ein: Sie wird zur Reise seines Lebens.“

Veränderte Öffnungszeiten
wegen Urlaub:

Am 08.05. von 10.00 bis 12.00 Uhr
und am 29.05. von 12.00 bis 17.00 Uhr.

Martina Ranft und Jana Schrammel

Nichtamtliche Mitteilungen



Jugend, Schule, Kindertagesstätte



Jugend- und Gemeindezentrum der Landeskirchlichen
Gemeinschaft Auerswalde, Auerswalder Hauptstr. 193
www.kontakt-lichtenau.de

ICAFF IN VOLLER BESETZUNG



Lange haben wir darauf gewartet, jetzt ist es endlich soweit. Wir haben unsere freie 50-Prozent-Stelle für das ICAFF besetzen können und freuen uns über die neue, frische Unterstützung. Im Zuge dessen erweitern wir ab sofort auch unsere Öffnungszeiten und haben für Euch nun auch

donnerstags von 13.00 bis 19.00 Uhr geöffnet. Nun aber noch ein paar Worte von unserer neuen Fachkraft Luisa:

Hej! Ich heiße Luisa Boden und bin 22 Jahre jung. Sehr gerne bin ich kreativ und auch musikalisch tätig. Die letzten Jahre habe ich in Jena „Soziale Arbeit“ studiert. Jetzt hat es mich wieder in meine alte Heimat verschlagen, die ich als begeisterte Naturliebhaberin natürlich vermisst habe. Ich freue mich über meine neue Arbeitsstelle, die außerdem noch eine 50-Prozent-Stelle als Bildungsreferentin im EC beinhaltet.

Ich bin gespannt, was und vor allem wer mich erwarten wird. Bis bald!

ICAFF PASST ÖFFNUNGSZEITEN AN

Wie bereits erwähnt, haben wir ab sofort auch donnerstags geöffnet und freuen uns auf Euch.

Da im Mai noch ein paar Tage Urlaub anstehen, kommt es kurzzeitig zu kleineren Anpassungen der Öffnungszeiten. Diese Zeiten könnt Ihr dem Bild entnehmen. Ihr findet diese aber auch noch im Aushang, auf unserer Facebook-Seite, unserer Homepage oder über unseren WhatsApp-Service.

Wir freuen uns auf Euren Besuch und wären begeistert, wenn Ihr uns Wünsche und Ideen für die Sommerferien mitteilen würdet. Also: Her mit Euren verrücktesten und besten Ideen, damit die Ferien im ICAFF wieder einmalig und unvergesslich werden.

Luisa Boden und Uwe Straßberger,
Sozialarbeiter ICAFF

Geänderte Öffnungszeiten des ICAFF in der Zeit vom 7. bis 25. Mai

In dieser Zeit kommt es zu folgenden Änderungen:

Mittwoch, 09.05.	13.00 – 17.30 Uhr „ICAFF macht Schule“
Donnerstag, 10.05.	nicht geöffnet
Freitag, 11.05.	nicht geöffnet / auch kein Jugendkreis
Mittwoch, 16.05.	13.00 – 17.30 Uhr + „ICAFF macht Schule“
Freitag, 18.05.	15.30 – 19.00 Uhr geöffnet
Montag, 21.05.	nicht geöffnet
Mittwoch, 23.05.	13.00 – 17.30 Uhr + „ICAFF macht Schule“
Donnerstag, 24.05.	nicht geöffnet
Freitag, 25.05.	15.30 – 19.00 Uhr geöffnet

An den anderen Tagen haben wir regulär für Euch geöffnet.

SELBSTWERT ERMITTELN?

Bei der TV-Sendung „Bares gegen Rares“ kommt der Wert verschiedener Raritäten und Gegenstände im Laufe der Sendung unweigerlich ans Licht. Ist das Bild wertvoll oder doch vollkommen wertlos? Nur der Kenner erkennt oft den Unterschied.

Wie ist das bei uns Menschen? Besitzen wir einen Wert, einen Selbstwert? Wenn JA, wie hoch ist er? Wenn NEIN, sollte der Selbstwert besser erhöht werden? Kann man den vielleicht entwickeln und wie geht das genau?

Mehr dazu gibt's bei „C-pur“ im Mai von der Berliner Autorin und Referentin Claudia Filker zu erfahren. „Selbstwert entwickeln? Wenn das so einfach wäre.“

Sie sind ganz herzlich dazu eingeladen, am 27. Mai, 17.00 Uhr zu „C-pur“ im KONTAKT!



20. Frühlingsfest der Grundschule Ottendorf am 28. März 2018

Wie jedes Jahr fand am letzten Schultag vor den Osterferien das Frühlingsfest in unserer Turnhalle statt. Es war das 20. Fest und damit ist es schon eine Tradition unserer Schule geworden, dass wir so die Osterferien einläuten.

Schüler aller Klassen, der Chor, Musiker, Trommler, Turner, Tänzer u.v.a.m. bereiteten sich lange Zeit auf diesen besonderen Tag vor. Es wurde viel geprobt und trainiert.

Mit Lampenfieber standen 80 Schüler zur Generalprobe vor unseren kleinen Gästen aus den Kindertagesstätten von Garnsdorf, Ottendorf, Oberlichtenau und unserer Patenschule aus Frankenberg und zeigten ihr Können.

Am Nachmittag war es soweit. 15.00 Uhr begann der große Auftritt. Viele Eltern und Großeltern waren zu Gast, aber auch der Bürgermeister Herr Graf und die Schullef-

rentin Frau Babke hatten den Weg zu uns gefunden.

20 Frühlingsfeste liegen hinter uns, wir danken allen Mitwirkenden für Ihre Arbeit, allen Gästen für Ihr Kommen und ihr Interesse. Diese tolle Resonanz motiviert uns für nächstes Jahr schon das 21. Fest zu planen.

Kerstin Robotta



Fotos: Kathrin Totzauer

Ein tolles Erlebnis

Am 26.03.2018 erhielten alle Kinder unserer Grundschule ein vorzeitiges Ostergeschenk. Mit zwei Bussen vom Unternehmen Regiobus Mittweida fuhren wir nach Freiberg ins Mittelsächsische Theater, um uns das Theaterstück „Hase und Igel“ anzusehen. Wir waren schon sehr gespannt,

denn wir kannten ja bereits das Märchen aus dem Unterricht. So durften wir eine moderne Version auf der Bühne erleben, die uns sehr gefiel und oft zum Nachdenken anregte. Die Sparkassenstiftung Mittelsachsen und der Förderverein der Grundschule Ottendorf hatten uns diesen

tollen Ausflug ermöglicht. Wir möchten uns auf diesem Wege noch einmal herzlich bedanken.

Die Kinder und Lehrer
der Grundschule Ottendorf
Ines Eichhorn



Senioren

Die ASB-Begegnungsstätte lädt ein:



Monat Mai 2018

- **Donnerstag, den 17.05.2018, 13.30 Uhr**
Gemütliches Kaffeetrinken
Geburtstagsrunde
- **Donnerstag, den 31.05.2018, 13.30 Uhr**
Gemütliches Kaffeetrinken
Gedächtnisspiele

Telefon: 037208/4754 (Begegnungsstätte)
Handy: 0174/3491049 (Frau Rother)
0152/65746762 (Frau Wegehaupt)

Unsere Pflegekräfte führen **Beratungsbesuche nach § 37 Abs. 3 SGB XI** durch.

Terminvereinbarungen unter:

Telefon: 03724/14127 Büro Sozialstation Burgstädt
0174/3491055 Frühdienst Schwestern Oli
0174/3491038 Frühdienst Schwestern Oli
0174/3491056 Abenddienst Schwestern Oli

Der DRK-Seniorenclub im OT Auerwalde Am Erlbach 4 in Lichtenau informiert



Im DRK-Seniorenclub finden folgende Veranstaltungen statt:

- » Die **Geburtstagsfeier** findet am Dienstag, dem 15.05. von 13.30 bis ca. 16.30 Uhr statt.
- » **Spielenachmittage** sind Dienstag und Mittwoch von 13.00 bis 16.30 Uhr.
Für das leibliche Wohl ist mit Imbiss, Kaffee und Kuchen gesorgt.

Öffnungszeiten:

Dienstag und Mittwoch von 13.00 bis 16.30 Uhr

Ansprechpartner

ist Frau Renate Petermann
Buschsiedlung 37, 09244 Lichtenau, Tel. 037208/2645

R. Petermann

SV Wacker 22 Auerswalde e.V. Einladung zur Jahreshauptversammlung

Liebes Mitglied, wir laden Dich recht herzlich
am Montag, dem 14. Mai 2018, 19.00 Uhr
ins Sportheim Auerswalde zur Jahreshauptversammlung ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der Tagesordnung
3. Jahresbericht des Vorsitzenden
4. Berichte der Abteilungen
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Aussprache über die Berichte
8. Beschlussfassung zur Entlastung des Vorstandes
9. Ehrungen
10. Schlusswort

Ergänzende Anträge oder Anregungen bitten wir fristgerecht beim Vorstand einzureichen.

Denny Haunstein



dorfgalerie auerswalde
2018 – Wir werden 30 Jahre alt!

Unser Programm am 20.5., ab 10 Uhr

Abschluss Holzbildhauer-Pleinair

Brandskulpturen, Rakubrand, antiquarische Bücher, Floristik, Lederworkshop, Linoldruck, Modenschau, historische Sofortfotos

Lesung – Martina Schubert

Musik – Caputocliques, KarateMilchTiger unplugged, Matthias Mach, Andi Valandi und Band

Getränke, Rostbratwürste, Kaffee und Kuchen

Panta rhei Alles fließt.

Holzbildhauer-Pleinair
vom 13. bis 20.5.2018
mit Vorstellung der Skulpturen
und Versteigerung am 20.5.

Wo
Alte Mühle Auerswalde,
Chemnitztalstraße 5,
am Chemnitztalradweg

Fotowettbewerb
Am 10.5.2018 ist
der Einsendeschluss.
Nicht vergessen!

dorfgalerie.auerswalde@gmx.de



Mit freundlicher Unterstützung der Gemeinde Lichtenau und des Kulturräum Erzgebirge-Mittelsachsen.

Heimatverein Auerswalde/Garnsdorf e.V.
Die Friedhofskapelle in Garnsdorf

Im Jahr 1873 erhielt Garnsdorf einen eigenen Friedhof, vorher wurden die Verstorbenen auf den Friedhof in Auerswalde beerdigt.

Die Totenhalle, im gleichen Jahr 1873 errichtet, bestand aus einem Raum für die Toten, einem Raum für den Geistlichen und einem Raum für den Totengräber als Geräteraum.

80 Jahre später war das Gebäude nicht mehr zeitentsprechend und es musste an einen Neubau gedacht werden.

Am 1. Advent 1953 erfolgte die feierliche Einweihung der neuerbauten Gottesackerkapelle in Garnsdorf.

Der Bau wurde im Herbst 1952 begonnen. Schon im Jahr 1950 fand im oberen Gasthof eine Einwohnerversammlung statt, in der der Gemeinderat und der damalige Pfarrer Max Görner Bericht über die schlechten hygienischen Verhältnisse auf dem Gottesacker und über die Baufälligkeit der alten Halle den Einwohnern erstattete.

Ein Antrag, eine neue Kapelle zu erbauen, wurde einstimmig angenommen. In mehreren Sitzungen des Gottesacker

Ausschusses mit den Gemeindevertretern unter Leitung des Bürgermeisters Oskar Köhler und Mitanzwesenheit von Pfarrer Görner, der Ende 1950 nach Crottendorf verzog, um seine neue Pfarrstelle anzutreten. An seiner Stelle trat der neue Pfarrer Walter Schwarze, welcher dann auch die Durchführung des Baues unterstützte. Es bedurfte noch einige Monate um die zuständigen staatlichen Baubehörden für eine Baugenehmigung der neuen Kapelle zu überzeugen. Als dann die Finanzierung des Baues geregelt war, erhielt der damalige Baurat und Kirchenbaumeister Dr. Laudelay aus Chemnitz den Auftrag zur Durchführung des Neubaus.

Folgende Firmen wurden mit der Ausführung des Baues beauftragt: Maurerarbeiten – die Firma Wirth und Steg aus Wittgensdorf, Zimmermannsarbeiten – die Firma Richard Knöfler aus Garnsdorf, Tischlerarbeiten – der Tischler Paul Schubert aus Garnsdorf, Glaserarbeiten – der Tischler Richard Schubert aus Garnsdorf, Dachdeckerarbeiten – die Firma Barthel aus Auerswalde, Elektroarbeiten – die Firma Uhlig aus

Auerswalde und die Malerarbeiten – die Firma Karl Morgenstern aus Garnsdorf.

Die reinen Baukosten betragen 20.342,31 MDN. Die Erdarbeiten wurden unentgeltlich von vielen Bürgern vorgenommen. Die Anfahrten des Baumaterials wurde ebenfalls unentgeltlich von den Ortsbauern organisiert und ausgeführt. Das Bauholz wurde aus den Pfarrfichten geliefert. Zur Erstaussstattung der Kapelle gehörten viele Sachspenden einzelner Bürger von Garnsdorf. Das Richtfest für den Neubau wurde im August 1953 im oberen Gasthof „Auf billige Art und Weise mit Speis' und Trank gefeiert.“

Nun noch einige Worte zum Einweihungsgottesdienst am 1. Advent 1953. Er erfolgte unter großer Beteiligung der Bevölkerung von Garnsdorf und Auerswalde. Der Superintendent Schulze aus Chemnitz hielt die Weihrede, Baumeister Wirth überreichte dem Pfarrer Schwarte den Schlüssel. Die musikalische Umrahmung der Weihe führte der Kirchen- und Posaunenchor Auerswalde durch.

12 Jahre waren seit der Errichtung der Kapelle vergangen. Der Wunsch einer Glocke im kleinen Turm wurde immer größer, konnte aber nicht realisiert werden. Es fehlte das Geld. Durch eine großzügige Spende eines Bürgers aus Garnsdorf konnte nun die Anschaffung einer Glocke, bei der Firma Schilling u. Söhne aus Apolda, in die Wege geleitet werden.

Am 14. Mai 1965 wurde die Glocke geliefert und am 18. Juni 1965 vom Zimmermann Knöfler im Turm eingebaut.

Die Herstellung der Glocke kostete 1.304,00 MDN. Die Anlieferung nach Garnsdorf 130,00 MDN.

Am 24. Juni 1965 anlässlich der Johannisfeier auf dem Garnsdorfer Friedhof fand in Anwesenheit von Pfarrer Georg Reinecke, Vertreter der politischen Gemeinde Garnsdorf Bürgermeister Herr Löbel, Kirchenvorstandsmitglieder von Garnsdorf Karl Wunsch und Richard Knöfler und zahlreich erschienene Ortsbewohner, die Weihe der neuen Glocke statt.

Pfarrer Reinecke dankte in seiner Weihrede vor allem dem Spender Roland Knöfler der durch seine Spende die Anschaffung der Glocke erst ermöglichte.

Auf der äußeren Seite der Glocke ist der Schriftzug „Ehre sei Gott in der Höhe“ und „Stifter der Glocke – Roland Knöfler – 1965“ eingegossen.

Nach dem Stand vom 15. April 1964 waren alle Schulden getilgt und die Friedhofskapelle von Garnsdorf schuldenfrei.



Sammlung: Michael Fleischer

Michael Fleischer

Pflichtturnerinnen erkämpfen sich in allen Altersklassen Startplätze für die Bezirksmeisterschaften

Am 18. März fanden in Mittweida die Kreismeisterschaften der Mädchen in der Einzelwertung statt. Sehr zahlreich und auf hohem Niveau kämpften die Turnerinnen um die Titel und Qualifikationsplätze zu den Bezirksmeisterschaften. Unsere 9 Pflichtturnerinnen konnten sich 8 Startplätze sichern. Leider musste Sarah verletzungsbedingt von der Tribüne aus zusehen. Aber das Daumen drücken hat in diesem Fall super geholfen!

Bei den Jüngsten turnten in der AK 6 Lucy Malkrab und Clara Schönfeld. Sie zeigten Nervenstärke und saubere Übungen und konnten sich somit den Kreismeister- und



Lilly Malkrab am Boden, Fotos: A. Knorr

Vizekreismeistertitel sichern. In der AK 7 turnte sich Line Lauterbach auf den undankbaren 4. Platz. Bei Helene hielten die Nerven leider nicht bis zum Wackelbalken und so landete sie zum Schluss auf Platz 9. Startberechtigt für den Bezirk in der AK 6/7 sind für uns Lucy, Clara und Line.

In der AK 9 erkämpften sich Nele Schumann und Lina Jahn punktgleich den 4. Platz und verpasste mit nur 0,05 Punkten Rückstand eine Bronzemedaille. Dennoch zeigten sie sehr gute Übungen und sind bestens für die Bezirksmeisterschaften in Annaberg-Buchholz gewappnet.

Gerade frisch in die AK 10/11 gewechselt sorgte Lilly Malkrab für die größte Überraschung. Sie turnte sehr saubere Übungen und überzeugte damit auch die Kampfrichter. Schließlich durfte sie strahlend die Silbermedaille entgegennehmen. Auch Julia Humml und Emily Tietze zeigten sichere und gute Übungen und konnten Platz 4 und 5 für sich verbuchen. Damit nehmen alle 3 Mädchen ebenfalls an den Bezirksmeisterschaften im April teil.

Am Nachmittag turnten unsere „Großen“ das erste Mal im Kreis in der Kür. Es klapperten noch nicht alle Übungen so wie gewünscht. Dennoch schlugen sich die Mäd-

chen wacker, wohl wissend, dass das ein oder andere noch verstärkt geübt werden muss. Leonie Jahn belegte in der AK 12 LK4 vor Carolin Neugebauer den 7. Platz. Ina Hengebarth wurde in der AK 13 LK4 10.

Wir gratulieren all unseren Mädchen zu den super Leistungen und drücken für die Bezirksmeisterschaften am 14. April alle vorhandenen Daumen.

Alle weiteren Informationen findet ihr wie immer unter www.wacker-auerswalde.de

Romy Knorr



Unsere Pflichtturnerinnen der AK 6 bis 11

ATV Garnsdorf und Umgegend e.V.

Kreismeisterschaften 2018

Am Wochenende 17. / 18. März 2018 kämpften die Turnerinnen und Turner unseres Turnkreises um die Kreismeistertitel.

Am Samstag nahmen im männlichen Bereich 3 Vereine an den Meisterschaften teil, wobei der ATV Garnsdorf die meisten Starter stellte. Entsprechend erfolgreich verlief für uns auch der Wettkampf, denn wir konnten in jeder Alters- und Leistungsklasse einen Kreismeister aus unserem Verein küren. Wir beglückwünschen die Brüder Pascal und Kevin Steidten, die jeweils in der AK 7 und jünger sowie AK 9 und jünger mit deutlichem Vorsprung den ersten Platz belegten. In der AK 11 und jünger LK 4 ließ Luca Georgi die Konkurrenz ebenfalls mit sehr deutlichem Vorsprung hinter sich. In der AK 13 und jünger LK 4, der Klasse mit dem größten Starterfeld, hieß der Sieger Nicolas Herold. Auch Domenik Körner, Daniel Streller, Scott Sternitzke und Paul Johannes Regner erturnten sich den Kreismeistertitel in ihrer jeweiligen Alters- und Leistungsklasse. Die Turner und Zuschauer erlebten einen sehr entspannten und stimmungsvollen

Wettkampf. Gerade tobte noch der Jubel über eine gelungene Übung und wenig später hätte man eine Stecknadel fallen hören können, als eine sehenswerte Reckübung in der Leistungsklasse 2 gezeigt wurde. Herzlichen Glückwunsch unseren Turnern zu den starken Leistungen und allen Qualifizierten maximale Erfolge bei den Bezirksmeisterschaften.

Am Sonntag präsentierten die Mädchen und Damen ihre schönen Übungen. Das Starterfeld war riesig groß. Über 70 Mädchen starteten allein in den Pflichtklassen. Am erfolgreichsten vertrat Nele Gypstuhl in der AK 10/11 unseren Verein. Sie konnte ihren Kreismeistertitel aus dem letzten Jahr verteidigen und wird bei den Bezirksmeisterschaften turnen.

In der AK 9 turnte sich Wanda Voigt auf einen starken 7. Platz, dicht gefolgt von Maren Lippold und Lija Dippel auf den Plätzen 9 und 10. Lija, die erst seit einem halben Jahr turnt, schaffte dieses erfolgreiche Wettkampfdébüt durch sehr viel Disziplin und Ehrgeiz im Training. Weiter so! Ida Rücker in

der AK 8 erreichte Platz 9. Unsere Turnkücken Leila Knorr, Kim Meier und Helene Rothe turnten sehr konzentriert und erreichten in der AK 7 die Plätze 6, 7 und 10. Die Konkurrenz war in allen Altersklassen sehr stark und die Abstände zwischen den einzelnen Platzierungen waren zum Teil minimal. Aus diesem Grund können all unsere Mädchen sehr stolz auf ihre Ergebnisse sein. Auch in den Kürklassen turnten über 60 Turnerinnen um vordere Plätze und die Qualifikation für die Bezirksmeisterschaften am 22. April. Mit Anna Charlott Herrmann freuen wir uns über einen tollen 3. Platz und damit einen Startplatz bei der Bezirksmeisterschaft in der AK 11 und jünger LK 4. Lia Lippold meisterte ihren ersten Kürwettkampf mit Bravour und verfehlte mit dem 5. Platz in der AK 12 LK 4 ganz knapp die Qualifikation. Eine Runde weiter ist Mareile Voigt mit ihrem 4. Platz in der AK 14/15 LK 4. Auch Lisa Marie Berthold konnte mit ihrem 2. Platz in der AK 18+ LK 3 das Ticket für die nächste Runde lösen. In dieser Klasse startete ebenfalls Stefanie Friedrich, die sich leider während des Wettkampfes verletzte. Wir wünschen ihr eine schnelle Genesung. All unseren Turnerinnen gratulieren wir recht herzlich zu ihren Ergebnissen. Viel Erfolg bei den bevorstehenden Bezirksmeisterschaften.

Ein herzliches Dankeschön geht wie immer an alle Trainer, Übungsleiter, Kampfrichter und weitere Helfer, für ihren Einsatz an diesem Wochenende.

Mehr Info unter www.atvgarnsdorf.de

Text und Foto: Nicole Voigt



Rassegeflügelverein informiert

In den nächsten Ausgaben möchten wir über Rassen berichten, die man sehr oft bei Geflügelhaltern sieht, die aber auch in der Hobbyzucht gern gezüchtet werden, weil es sehr gute wirtschaftliche Rassen sind. Anfangen wollen wir mit den Warzenenten, auch als Flugenten bezeichnet. Als ich Kind war, hatten wir jedes Jahr einige, die dann immer zu einem leckeren Braten verarbeitet wurden. Da wir direkt an der Straße wohnen, gab es oft auch Verluste durch den zunehmenden Verkehr und wir hielten eine ganze Weile keine mehr. Als dieses Jahr Mitte Februar ein Bekannter zu uns kam und fragte, ob wir für ihn Enteneier mit unserer Brutmaschine ausbrüten könnten. Wir mussten erstmal eine Wendehorte für diese Eiergröße besorgen, denn unsere für Zwerghühner war dazu nicht geeignet. Nun konnte das Experiment starten. Er brachte 32 Eier und sagte, dass es etwa 5 Wochen dauern würde. Wir hatten schon etwas Angst, dass unser Brutplan für die Zwerghühner in Gefahr war. Wir informierten uns in verschiedenen Unterlagen und dort schrieb man etwas von 25 bis 28 Tagen. Nun mussten wir abwarten. Nach ca. 14 Tagen durchleuchteten wir die Eier das erste Mal. Wir mussten feststellen, dass wahrscheinlich nur 5 befruchtet waren. Als wir das unserem Bekannten sagten und auch live zeigten, vermutete er, einige könnten Frost bekommen haben. Da war uns klar warum so wenige am Leben waren, denn Frost ist für Bruteier wie Gift und alles Leben stirbt ab. Nun ging das große Warten weiter. Aller 2 Tage mussten die Eier befeuchtet werden und täglich etwas belüftet. Die letzte Woche vorm Schlupf badeten wir die Eier täglich in warmen Wasser und stellten fest, dass nur noch in 4 Eiern Leben ist. Als wir die Enteneier in die Schlupfhorde legten,

kamen unsere ersten Zwerghühner in die Brutmaschine. Nach ca. 5 Wochen schlüpfen die Entenküken relativ leicht aus ihrem Ei. Nur bei einem mussten wir etwas nachhelfen, da die Eihaut schon etwas trocken war. Nun fragte uns unser Bekannter, ob wir die kleinen Enten nicht behalten wollten, da diese nicht zu dem Alter von seinen passen würden. Nach etwas Überlegen haben wir uns entschieden sie zu behalten. Nun beginnt die Aufzucht der Warzenentenküken. Diese ist relativ einfach. Im Handel gibt es Entenstarterfutter und die Kleinen fressen auch gern aufgeweichtes Weißbrot. Wir staunen immer wieder, wie schnell sie wachsen. Wenn man durch unsere Orte fährt, sieht man diese Entenrasse sehr oft, da sie sehr frohwüchsig sind und dann auch einen leckeren Braten ergeben. Auf Geflügelausstellungen sieht man sie in verschiedenen Farbschlägen. Am einfachsten sind natürlich die Weißen, aber sehr schön sind auch die Gescheckten und Schwarzen mit ihren Käfergrün-glänzenden Federn. Es gibt auch noch die Blauen, Grauen, Braunen oder die Wildfarbigen. Der Ursprung der Warzenente ist die Moschusente. Schon vor 1492 wurde sie von den Indianern gehalten und kam 1514 mit spanischen Schiffen nach Europa. Die Warzenente ist die Haustierform der Moschusente. Den Namen Warzenente erhielt sie, weil sie einen mehrteiligen Höcker an der Schnabelwurzel hat. Die Enten können bis zu dreimal im Jahr brüten, das Gelege besteht aus 8 bis 21 Eiern. Nachdem die kleinen Küken geschlüpft sind, verlassen sie mit ihrer Mutter das Nest. Man nennt sie auch Nestflüchter. Da sie sehr anspruchslos sind, fressen sie Würmer und auch viel Gras. Heutzutage gibt es im Handel viel gutes Futter mit allen Nährstoffen. Wenn sie



etwas größer sind, sollten sie Wasser zum Baden haben, aber da genügt eine alte ausgediente Duschwanne, die man leicht mit Wasser befüllen und auch wieder entleeren kann. Das Wasser sollte aber nicht allzu lange stehen und nicht zu schmutzig sein, sie mögen eben ein frisches Bad. Mit 4 Monaten wiegen die Tiere etwa 3 bis 4 kg. Nun sind wir gespannt, wie sich unsere Küken entwickeln. Seit Karfreitag sind sie nun in ihrem neuen Stall. Bis dahin waren die Enten in einer Kiste in unserem Esszimmer. Dort mussten sie aber Platz machen für unsere Zwerghühnküken. In dieser Zeit hatten wir viel Freude an den Kleinen und konnten beobachten, wie sie schon als kleines Küken kräftig mit den Flügeln flatterten. Einmal flog sogar eines über den Rand und saß auf dem Fußboden. Allerdings war es selbst erschrocken und hatte gleich etwas Kot abgesetzt. Wir wollen die Enten nicht zur Zucht halten, denn wir haben genügend anderes Geflügel. Es ist aber schon interessant mal etwas anderes zu halten und zu schauen wie die Tiere sich verhalten und entwickeln. Nun sind schon die ersten Hühnerküken geschlüpft und die ersten Tage sind diese wieder im Esszimmer in der Kiste.

Thomas Weinert

SV Wacker 22 Auerswalde e.V. – Fußball

233 Tore beim „3. Auerswalder Winterturnier“

Am ersten März-Wochenende veranstaltete die Abteilung Fußball des SV Wacker 22 Auerswalde e.V. das „3. Auerswalder Winterturnier“. In der modernen Dreifelderhalle in Frankenberg eröffneten am Samstag 09.00 Uhr die jüngsten Vereins-Fußballer das Turnier der G-Junioren.



Im Modus Jeder-gegen-Jeden standen sich die Mannschaften des SSV Königshain-Wiederau, des Oberlungwitzer SV, der Spielgemeinschaften Wittgensdorf/Herrenhaide und Oederan/Breitenau sowie der Gastgeber aus Auerswalde gegenüber.

In einem lebhaften Turnier erreichte die von Denny Haunstein und Jürgen Leitholt trainierte Mannschaft am Ende einen guten dritten Platz und feierte mit dem 4:0 gegen die SpG Oederan/Breitenau sogar den höchsten Turnier-Sieg.

Platz 1 ging an die SpG Wittgensdorf/Herrenhaide. Angeführt vom technisch starken und mit viel Überblick spielenden Maximilian Lewey sicherte sich die Spielgemeinschaft punktgleich und mit nur einem Tor mehr als der Zweitplatzierte vom Oberlungwitzer SV den Turniersieg der G-Junioren.

Neben Pokalen für alle teilnehmenden Mannschaften und Urkunden mit Mannschaftsfoto für jeden Jugendfußballer, standen ebenfalls kleine Trophäen für die besten Spieler des Turniers bereit. Über einen Platz in der von allen Trainern gemeinsam erstellten Turnierausswahl konnte sich der 6-jährige Auerswalder Fußballer Konstantin Eichler freuen, welcher seinen Pokal stolz in Empfang nahm.

Foto und Text: Christian Mösenthin

Dieser Bericht wird im nächsten Amtsblatt fortgesetzt.



Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Auerswalde e.V.
und Freiwillige Feuerwehr Auerswalde



Einladung zum Tag der offenen Tür
in der Freiwilligen Feuerwehr Auerswalde

Wann: **Himmelfahrt** – Donnerstag, der 10.05.2018 ab 10.00 Uhr
Wo: **Im und am Gerätehaus der FFW Auerswalde**, Am Erlbach 4 in Auerswalde (bei Regen überdacht)

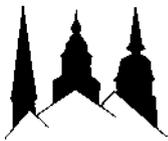


Wir laden herzlich ein, zu Himmelfahrt ein paar schöne Stunden mit uns zu verleben. Dieses Jahr haben wir uns ganz viel Mühe gegeben und für unsere kleinen Gäste viele Überraschungen organisiert. Es gibt zum Beispiel eine Tombola, einen Bastelstand und tolle Glitzertattoos zu entdecken. Gern könnt ihr auch unser Feuerwehrauto inspizieren. Für die Verpflegung ist wie immer mit Leckerein vom Grill und kühlen Getränken gesorgt. Neu in diesem Jahr bieten wir unseren Gästen auch Kaffee und leckeren Kuchen an.

Achtung: Jedes Kind bekommt ein gratis Los für unsere Tombola mit vielen schönen Gewinnen!

Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste.

Euer Förderverein der Freiwilligen
Feuerwehr Auerswalde e.V.
und Eure Freiwillige Feuerwehr Auerswalde
Carolin Richter



Die drei Türme – Kirchennachrichten

Termine und Veranstaltungen in Auerswalde-Niederlichtenau-Ottendorf

☒ **Himmelfahrt, 10. Mai:**

10.00 Uhr **Gottesdienst im „Grünen“** vor der Kirche Ottendorf (bei schlechtem Wetter in der Kirche)

10.00 Uhr **Gottesdienst auf dem Pfarrhof Auerswalde** (bei schlechtem Wetter in der Kirche), anschließend Mittagsimbiss

09.30 Uhr **Gottesdienst zu Himmelfahrt im Schlosspark in Lichtenwalde** unter dem Thema : „Zukunft sehen“, ab 9.00 Uhr Vorprogramm der Bläser
Bei schlechtem Wetter wird der Gottesdienst in die Frankenberger Stadtkirche verlegt.
Veranstaltungsort-Hotline ab 9. Mai,
18.00 Uhr: 037206-2734



☒ Herzliche Einladung zur Bibelwoche der **Kirchengemeinde Niederlichtenau**, jeweils **9.30 Uhr** in der Kirche Niederlichtenau mit dem **Bibelwochenthema 2018 aus dem Hohenlied Salomos:**

„Die ganz große Liebe ...“

„... sehnt sich und lockt“ Hoheslied 2,8-14; 7,11-14
Sonntag Rogate, 6. Mai
mit Prädikant Thomas Neustadt

„... entdeckt die Schönheit“ Hoheslied 4,1-9; 5,9-16
Sonntag Exaudi, 13. Mai
mit Pfarrer Ludwig Seltmann

☒ **Pfingstsonntag, 20. Mai:**

10.00 Uhr **Festgottesdienst mit Konfirmation** und Abendmahl in der Kirche Ottendorf

09.30 Uhr **Abendmahlsgottesdienst** mit Pfr. Seltmann zum **6. Bibelwochenthema: „Die ganz große Liebe ... macht wie berauscht“** in der Kirche Niederlichtenau

09.00 Uhr **Festgottesdienst** in der Kirche Auerswalde

☒ **Pfingstmontag, 21. Mai:**

09.30 Uhr **Lobpreisgottesdienst** (*ohne Leuchtturm*) in der Kirche Niederlichtenau

09.00 Uhr **Festgottesdienst** in der Kirche Auerswalde

☒ **Auerswalder Bibelgesprächsabend:**
Do., 24.05., 19.30, Pfarrhaus Auerswalde

☒ **Sonntag, 03.06., 10.00 Uhr**
Jubelkonfirmation in der Kirche Auerswalde



Leuchtturm
der Kirchengemeinde Niederlichtenau
für kleinere Kinder:
parallel zum Gottesdienst am Sonntag
für alle Schulkinder:
freitags 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr

Predigten online anhören – über

www.kirche-frankenberg.de / Niederlichtenau / Predigten

und schon können Sie die Predigt der vergangenen Sonntage, die in der Kirche Niederlichtenau gehalten wurden (*noch einmal*) anhören.

Es grüßen Sie herzlich Ihre Pfarrer:

Pfr. G. Brause

Ev.-Luth. Kirchgemeinde **Auerswalde**
mit dem Ortsteil Garnsdorf

Am Kirchberg 5
09244 Lichtenau
Tel.: (03 72 08) 25 30
Fax: (03 72 08) 85 90 3
E-Mail: kg.auerswalde@evlks.de

Kanzleiöffnungszeiten:
Di. 17.00 – 18.30 Uhr
Do. 9.00 – 11.00 Uhr, 13.00 – 15.00 Uhr

Pfr. L. Seltmann

Ev.-Luth. Kirchgemeinde **Niederlichtenau**
mit den Ortsteilen Oberlichtenau,
Merzdorf und Biensdorf

Kirchgasse 2 B
09244 Lichtenau
Tel.: (03 72 06) 29 91
Fax: (03 72 06) 88 13 38
E-Mail: kg.niederlichtenau@evlks.de

Kanzleiöffnungszeiten:
Mo. 16.00 – 17.30 Uhr
Do. 9.00 – 10.30 Uhr

Pfr. A. Sander

Ev.-Luth. Kirchgemeinde **Ottendorf**
mit den Ortsteilen Ottendorf und Krumbach

Kirchberg 5
09244 Lichtenau
Tel. (03 72 08) 26 22
Fax (03 72 08) 8 58 39
E-Mail: kg.ottendorf@evlks.de

Kanzleiöffnungszeiten:
Di. 14.00 – 16.00 Uhr
Pfarrer A. Sander, Tel. (0 37 27) 9 79 99 20

**Hausverkauf ist
Vertrauenssache.**

 **SIV Mittelsachsen GmbH**
Ein Unternehmen der Sparkasse Mittelsachsen
in Vertretung der LBS Immobilien GmbH Potsdam

Wir beraten und betreuen Sie umfassend
und kompetent beim Verkauf Ihrer Immobilie.



Ihr Ansprechpartner vor Ort:

Sascha Ludwig
☎ 03731 25-21827
sascha.ludwig@
sparkasse-mittelsachsen.de

SIV Mittelsachsen GmbH
Poststraße 1a • 09599 Freiberg

www.sparkasse-mittelsachsen.de

LOHNSTEUERHILFEVEREIN FÜR ARBEITNEHMER e.V.

Ihre Einkommensteuererklärung

bequem • schnell • professionell

Wir erstellen Ihre Einkommensteuererklärung im Rahmen einer Mitgliedschaft
nach § 4 Nr. 11 StBerG für Arbeitnehmer und Rentner.

BERATUNGSSTELLE:

Steffi Dorawa

Mittelstraße 6, 09244 Lichtenau
Tel.: 03 72 08 / 88 86 88, Fax: 03 72 08 / 88 86 80
E-Mail: s-d-lohnsteuerservice@web.de

Beratung nach telef. Vereinbarung, Hausbesuch möglich



Motorgeräte - Baumaschinen - Vertrieb - Verleih - Service

**Schnapp
ihn Dir!**

HONDA
The Power of Dreams

AKTIONS-PREIS
* Bis 30.09.2018.
Solange Vorrat reicht.
Vorher-Preis ist der UVP des Herstellers.
Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

Honda HF 2315 HM Rasentraktor

Der Profi
Für große Flächen – intelligente Technik,
Komfort und Langlebigkeit



- Hydrostatantrieb
- 2-Zylinder Motor
- 92 cm Schnittbreite
- Hohe Wendigkeit
- Optimale Fangleistung

Für Flächen bis 4.000m²

Wir beraten Sie:

**jetzt nur
3.499,-€***
statt 4.299,- €

V. Kluge GmbH

Amalienstraße 12
09669 Frankenberg/Sa.
Tel.: 03 72 06 / 22 17
Fax: 03 72 06 / 22 19

OT Langenstrießis
An der Kleinen Striegis 95
09669 Frankenberg/Sa.
Tel. 03 72 06 / 38 55

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 7 – 19 Uhr, Sa. 8 – 12 Uhr

HONDA POWER EQUIPMENT | **ENGINEERING FOR Life**

RENAULT
Passion for life

Renault SCENIC
Familienauto – neu definiert.



z.B. Renault Scenic Experience ENERGY TCe 115 Tageszulassung

ab mtl. **169,- € | 5 Jahre Garantie***

Fahrzeugpreis** 18.489,- €. Bei Finanzierung: Nach Anzahlung von 799,- € Nettodarlehensbetrag 17.690,- €, 60 Monate Laufzeit (59 Raten à 169,- € und eine Schlussrate: 9.395,06 €), Gesamtlaufleistung 50.000 km, eff. Jahreszins 2,49 %, Sollzinssatz (gebunden) 2,49 %, Gesamtbetrag der Raten 19.366,06 €. Gesamtbetrag inkl. Anzahlung 20.165,06 €. Ein Finanzierungsangebot für Privatkunden der Renault Bank, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Gültig bis 31.05.2018.

Renault Scenic Experience ENERGY TCe 115: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 6,8; außerorts: 4,6; kombiniert: 5,4; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 122. Energieeffizienzklasse: B. Renault Grand Scenic und Renault Scenic: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 5,8 – 3,6; CO₂-Emissionen kombiniert: 129 – 94 g/km (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007).

Die Schneider Gruppe*
Automobile nach Maß.

**DIE SCHNEIDER GRUPPE GMBH
FIL. FRANKENBERG**

Renault Vertragspartner
An der Feuerwache 2, 09669 Frankenberg

*2 Jahre Renault Neuwagengarantie und 3 Jahre Renault Plus Garantie (Anschlussgarantie nach der Neuwagengarantie) für 60 Monate bzw. 100.000 km ab Erstzulassung gem. Vertragsbedingungen. **Abb. zeigt Renault Scenic BOSE Edition und Renault Grand Scenic BOSE Edition, jeweils mit Sonderausstattung.